

Eintritt und Reservierung

Eintritt 3,- €, private Mitglieder frei

Abendkasse ab 18.00 Uhr

Einlass ins Auditorium ab 18.30 Uhr

Reservieren Sie telefonisch oder online.

Am Montag, Dienstag und Mittwoch vor dem jeweiligen

Vortrag von 9.00 Uhr–16.00 Uhr

Telefon 089/2179-221

www.deutsches-museum.de/museumsinsel/tickets

Livestream

Der Vortrag wird auf dem YouTube-Kanal des Deutschen Museums live gestreamt.

www.deutsches-museum.de/livestream



Ab sofort kann in unseren Veranstaltungen und Führungen im Deutschen Museum eine mobile FM-Anlage zur Hörverstärkung genutzt werden.

Hinweise zu weiteren Vorträgen

Wir informieren Sie gerne regelmäßig über die nächsten Vorträge des Deutschen Museums. Bitte teilen Sie uns einfach Ihre E-Mail- und Postadresse mit. Sie erhalten dann Hinweise zu den weiteren Vorträgen unseres Hauses.

Deutsches Museum · Vortragsmanagement · 80306 München

C.Heller@deutsches-museum.de

www.deutsches-museum.de



Homepage
Wissenschaft für jedermann



YouTube
Mediathek der Vorträge

Deutsches Museum



Wissenschaft für jedermann

Vorträge im Auditorium



Mittwoch, 18. September 2024, 19.00 Uhr

KI, Biotech und die große Konvergenz – wann droht das Ende der Menschheit?

Prof. Dr. Peter Dabrock

In Zusammenarbeit mit acatech –
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

KI, Biotech und die große Konvergenz – wann droht das Ende der Menschheit?

Droht das Ende der Menschheit, wenn KI, Biotech, Robotik und Quantencomputer zusammenwachsen? Was bedeutet die »große Konvergenz« konkret, und wie weit ist sie bereits fortgeschritten?

Mustafa Suleyman scheint in seinem 2024 auf Deutsch erschienenen Weltbestseller mit dem Titel »The Coming Wave: Künstliche Intelligenz, Macht und das größte Dilemma des 21. Jahrhunderts« Unheil zu prophezeien. Anders als viele Schwarzseher kennt sich Suleyman allerdings aus: Er ist CEO von Microsoft AI und hat entscheidend die Entwicklung der KI bei DeepAI vorangetrieben. Er will gar keinen Pessimismus angesichts der von ihm beschriebenen Technikentwicklung verbreiten.

Wie lassen sich die aktuellen technologischen Entwicklungen bewerten? Können und sollten wir diese überhaupt aufhalten? Drohen möglicherweise ganz andere Gefahren, als wir sie uns in apokalyptischen Szenarien ausmalen? In welchem Maße gefährdet die »große Konvergenz« die menschliche Lebensform – und vor allem die Verwirklichung von Freiheit?

Fragen über Fragen, die beleuchtet und anschließend mit dem Publikum diskutiert werden sollen. Vision Assessment, also die Betrachtung möglicher Zukunftsvisionen, ist hier als erste ethische Aufgabe geboten. Und auf Grundlage dieser Reflexionen fragen wir uns schließlich: Was können wir (noch) tun?

Prof. Dr. Peter Dabrock

Peter Dabrock ist Professor für Systematische Theologie (Ethik) am Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und war von 2016 bis 2020 Vorsitzender des Deutschen Ethikrates. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Ethik technischer und (bio-)wissenschaftlicher Durchdringung menschlicher Lebensformen (von Keimbahnintervention bis KI). Dabei interessieren ihn besonders Fragen von sozialer Gerechtigkeit, Menschenwürde und Leiblichkeit.

2011 wurde er zum Pfarrer (Ehrenamt) der Ev.-Luth. Kirche in Bayern ordiniert; von 2012–2020 war er Vorstandsmitglied des Deutschen Ethikrates. 2017 wurde er als erster Theologe ordentliches Mitglied bei acatech, der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften, 2022 wurde er in ihr Präsidium gewählt.

Er ist Mitherausgeber der »Zeitschrift für Evangelische Ethik« und veröffentlichte zahlreiche Bücher und Artikel.